

„Sag die Wahrheit!“

2.Mose 20,16

Quiz zum Einstieg

Welche Aussage findet sich nicht in der Bibel?

1. Du sollst nicht anziehen ein Kleid, das aus Wolle und Leinen zugleich gemacht ist.
2. Du sollst nicht lügen
3. Du sollst nicht morden.
4. Du sollst nicht die Ehe brechen.
5. Du sollst nicht bei einem Mann liegen wie bei einer Frau

2.Mose 20,16

(Revidierte Elberfelder Übersetzung)

„Du sollst gegen deinen
Nächsten nicht als falscher
Zeuge aussagen.“

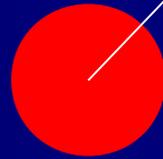
Welchen Wert schützt das 9. Gebot

- Das neunte Gebot schützt das Recht meines Mitmenschen
 - sein Leben
 - sein Besitz
 - seine Freiheit
 - seine Ehre

Wo gilt das 9. Gebot ?

Wo gilt das 9. Gebot ?

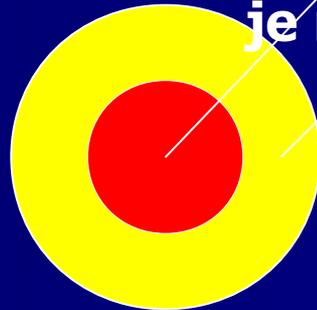
vor Gericht



Wo gilt das 9. Gebot

vor Gericht

**unter Menschen,
je nahe stehender, je mehr**



Wo gilt das 9. Gebot

**unter Menschen,
je nahe stehender, je mehr**



Luthers Erklärung zum 9. Gebot

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unseren Nächsten nicht

- belügen,
- verraten,
- verleumden oder seinen Ruf verderben,

sondern sollen

- ihn entschuldigen,
- Gutes von ihm reden und
- alles zum Besten kehren.

Luthers Erklärung zum 9. Gebot

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unseren Nächsten nicht

- **belügen,**
- verraten,
- verleumden oder seinen Ruf verderben,

sondern sollen

- ihn entschuldigen,
- Gutes von ihm reden und
- alles zum Besten kehren.

Achtung, Sonderfall!

- Auch mit der „Wahrhaftigkeit“ kann man lügen (= dem Nächsten Schaden zufügen)
- I. Kant und das „Prinzip der Wahrhaftigkeit“
- *„So soll man einem Mörder, der uns fragt, ob unser von ihm verfolgter Freund sich nicht in unser Haus geflüchtet, ‚ehrlicher Weise‘ mit Ja antworten.“*
- **Wer in solcher Lage nicht lügt, leistet Beihilfe zum Mord.**

Luthers Erklärung zum 9. Gebot

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unseren Nächsten nicht

- belügen,
- **verraten,**
- verleumden oder seinen Ruf verderben,

sondern sollen

- ihn entschuldigen,
- Gutes von ihm reden und
- alles zum Besten kehren.

Luthers Erklärung zum 9. Gebot

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unseren Nächsten nicht

- fälschlich belügen,
- verraten,
- verleumden oder seinen Ruf verderben,

sondern sollen

- ihn entschuldigen,
- Gutes von ihm reden und
- alles zum Besten kehren.

Aus der „Mitgliedschaftsvereinbarung“ der Saddleback – Gemeinde (Baptisten, USA)

„... Ich werde die Einheit meiner
Gemeinde schützen, indem ich Lästern
und Klatsch ablehne“

Luthers Erklärung zum 9. Gebot

Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unseren Nächsten nicht

- belügen,
- verraten,
- verleumden oder seinen Ruf verderben,

sondern sollen

- ihn entschuldigen,
- gutes von ihm reden und
- alles zum Besten kehren.